

Informationspflicht nach Artikel 13 DSGVO

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

BürgerEnergiegenossenschaft Riedlingen eG
Im Dorn 5
88499 Riedlingen
E-Mail: info@buergerenergie-riedlingen.de
Tel.: 07371/9364985
gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 24 GenG

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Nach DSGVO ist die BürgerEnergiegenossenschaft Riedlingen eG nicht verpflichtet einen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erhoben, gespeichert und weiterverarbeitet.

Verwendungszweck:

- Verwaltung der Mitgliedschaft
- Dividendenausschüttung
- Abfrage KiStAM
- Meldung § 45d EStG

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis in der Genossenschaft. Die Rechtsgrundlage beruht sich auf folgende Gesetze und vertraglichen Beziehungen:

- Genossenschaftsgesetz
- Einkommensteuergesetz
- Kirchensteuergesetz
- Satzung der BürgerEnergiegenossenschaft Riedlingen eG

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der Genossenschaft (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse der Genossenschaft besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten der Genossenschaft. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Mitglieder zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Ereignisse der Genossenschaft veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder werden zum Zwecke der Mitgliederverwaltung weitergegeben.

A. Intern:

- Vorstand
- Weitere Abteilungen des Unternehmens, die mit der Verarbeitungstätigkeit bzgl. der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind
- Aufsichtsrat im Rahmen seiner Überwachungspflichten bzw. von diesem beauftragte Sachverständige Dritte

B. Extern:

- IT-Dienstleister bzw. Softwaresystemhäuser für EDV-Anwendungen (z.B. externe IT-Administration)
 - Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Berater
 - Andere Mitglieder (Einsicht in Mitgliederliste gem. GenG)
 - Fremde Dritte (Einsicht in Mitgliederliste sofern berechtigtes Interesse gem. GenG nachgewiesen wird)
 - Bankverbindungsdaten an die Bank (Anteilseinzugs bzw. -auszahlung, Dividendenausschüttung)
- C. Ämter und Behörden (sofern Daten auf gesetzlicher Grundlage angefordert werden bzw. bereitzustellen sind)
- Finanzamt
 - Insolvenzverwalter
 - Bundeszentralamt für Steuern
 - Einwohnermeldeamt
 - Nachlassverwalter

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Genossenschaftschronik im Archiv abgelegt. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Funktion/Organ, Zeitraum. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse der Genossenschaft an der zeitgeschichtlichen Dokumentation zugrunde.

7. Datenübermittlung in Drittstaaten:

Es erfolgt keine Übermittlung in Staaten außerhalb der EU und dies ist auch nicht geplant.

8. Nach Artikel 13 Abs. 2 DSGVO zur Verfügung zu stellende Informationen:

A. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf:

1. Auskunft über Ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
2. Berichtigung Ihrer hinterlegten personenbezogenen Daten
3. Löschung Ihrer nicht mehr benötigten Daten
4. Einschränkung der Nutzung Ihrer Daten
5. Datenübertragbarkeit
6. Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)

B. Speicherdauer

1. Daten aufgrund eines Mitgliedschaftsantrags werden gelöscht, wenn es nicht zur Aufnahme in die Genossenschaft kommt und gesetzliche Aufbewahrungs- bzw. Nachweisfristen der Löschung nicht entgegenstehen.
2. Bei laufenden Mitgliedschaftsverhältnissen erfolgt die Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.
3. Nach Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften

C. Widerruf bei Einwilligung

Erfolgt die Speicherung Ihrer Daten aufgrund Ihrer Einwilligung, können Sie die Einwilligung widerrufen. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt auf vertraglicher oder gesetzlicher Grundlage bzw. aufgrund einer Vertragsanbahnung. Eine Einwilligung liegt in solchen Fällen nicht vor.

D. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

1. Gemäß Artikel 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder das BDSG verstößt.
2. Beschwerden richten Sie bitte an:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstr. 10a
70173 Stuttgart
Telefon: 0711/6155410
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

E. Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten und die Folgen der Nichtbereitstellung
Die Bereitstellung ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung ihrer Mitgliedschaft in der Genossenschaft erforderlich bzw. wir sind gesetzlich verpflichtet, diese Daten zu erheben. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen oder durchführen. Soweit gesetzliche Verpflichtungen zur Erhebung dieser Daten bestehen, würden wir einen Gesetzesverstoß begehen.

F. Automatische Entscheidungsfindung
Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht

G. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen
Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Ende der Informationspflicht

Stand: Dezember 2019